

Bonus Card

Einkaufen bei mömax sieht für Sie noch besser aus. Denn mit der kostenlosen Bonus Card erhalten Sie eine ganze Menge von Vorteilen, die Sie exklusiv als Mitglied beanspruchen können!



Service



Teilzahlung



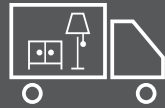
Computerplanung



Lieferung & Montage



Geschenkgutscheine



Transporterverleih



Umtauschservice

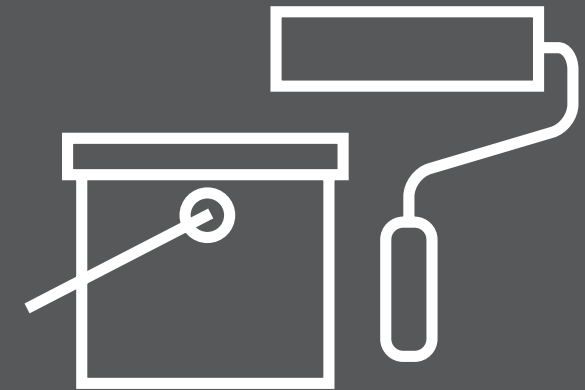


Bestpreisgarantie

www.mömax.com

Druck- und Satzfehler vorbehalten! Der Inhalt dieser Ratgeber-Fibel ist natürlich nur ein Auszug aus einem viel umfangreicheren Thema und stellt keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

mömax Ratgeber
Wände streichen



Wissenswertes,
Tipps &
Tricks

Hier finden Sie alles zum Thema Wände streichen.

Alle aktuellen Angebote und Informationen finden Sie auch unter www.mömax.com

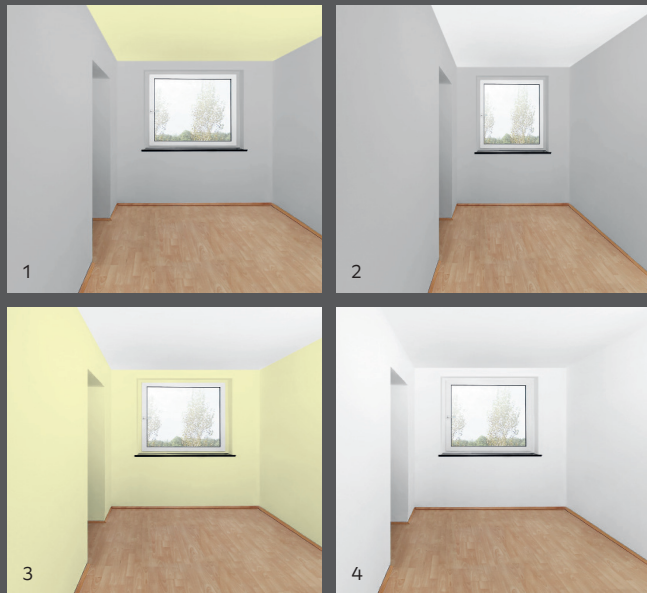
mömax

mömax
Sieht doch gleich besser aus.

Liebe Leser der Ratgeber-Fibel!

Tipps: Richtig streichen!

Die Randbereiche bitte mit einem Flachpinsel bitte vorstreichen. Lassen Sie jedoch beim ersten Farbauftrag einen kleinen Abstand zum Rand hin. Direkt danach streichen Sie mit dem Pinsel bis zum Rand, denn der Pinsel gleitet nun durch die erste Farbschicht besser und Sie können viel genauer arbeiten. Anschließend bearbeiten Sie bitte die großen Flächen mit der Farbrolle. An den Wänden kann die Farbrolle mit einer Teleskopstange versehen werden. Sie haben somit einen größeren Abstand zur Farbfläche, können diese zügiger bearbeiten und den Farbauftrag auch auf Gleichmäßigkeit hin prüfen. Dispersionsfarben gibt es auch als feste Farben. Sie sind besonders anwendungsfreundlich, tropfen nicht und ersparen viel Abdeck- und Säuberungsarbeit. Feste Farben sind fertig gemischt und auch in vielen Farbtönen erhältlich. Für eine spezielle Wunschfarbe ist allerdings die flüssige Farbe mit den Mischungsmöglichkeiten besser geeignet.



Wie wirken Farben auf uns Menschen?

- 1| Der gezielte Einsatz von getönten Wandfarben kann Wohnräume optisch sehr verändern.
- 2| Helle und kühle Farbtöne, wie z.B. Hellblau, lassen Wohnräume weiter erscheinen. Warme, helle Farben wie z.B. Sonnengelb, können fehlendes Sonnenlicht ausgleichen. Sollen große Räume gemütlicher und kleiner wirken, dann sollten die Wände mit warmen, dunkleren Farbtönen, wie z.B. Braun oder Rot-Orange, gestrichen werden.
- 3| Beim Deckenanstrich erhöhen die hellen Farbtöne die Räume. Das ist überwiegend bei Neubauten der Fall. Dunkle Farben eignen sich hingegen bei Altbauten mit hohen Decken, um die Decke niedriger erscheinen zu lassen.
- 4| Diese Wirkung kann noch verstärkt werden, wenn noch einige Zentimeter der Wand in diesem Farbton gestrichen werden.

Vorarbeiten

- 5| Vor dem Streichen werden alle Möbel mit Malerfolie abgedeckt. Leichtere Möbelstücke räumt man besser aus dem Zimmer heraus. Große, schwere Möbel können in die Raummitte gebracht werden.
- 6| Kleben Sie alle nicht zu streichenden Teile wie die Fußleisten, Fenster, Türen usw. mit Kreppband ab und bedecken Sie den gesamten Fußboden mit Folie. Steckdosen- und Schalterabdeckungen können nach dem Abstellen der Spannung entfernt und nach der Streicharbeit wieder angeschraubt werden. (Achtung: Es darf keine Berührungsfahr an den stromführenden Teilen bestehen).
- 7| Leimfarben müssen entfernt werden, darauf würde kein neuer Anstrich mit Dispersionsfarbe haften. Der Staub auf den Wänden muss gründlich abgekehrt werden. Selbst beste Farbe kann auf staubigen Flächen nicht haften.
- 8| Bei sandendem Kalkputz ist ein Voranstrich mit Tiefengrund ratsam. Kleinere Schadstellen werden mit einem Füllmittel ausgeglichen. Bei festen Wandoberflächen reicht meist ein Voranstrich mit verdünnter Wandfarbe aus.

Die Farbe gleichmäßig aufnehmen!

- 9| Um einen gleichmäßigen Farbauftrag zu erreichen, darf die Farbe nach dem Eintauchen der Farbrolle in den Farbeimer nicht direkt auf die Wand aufgetragen werden.
- 10| Rollen Sie die aufgenommene Farbe immer wieder auf einem Abstreifgitter aus. Nur so ist die Farbrolle auch gleichmäßig mit Farbe bedeckt und nur so ist auch ein gleichmäßiger Auftrag der Wandfarbe möglich.

Deckenanstrich

- 11| Immer an der Decke beginnen. Die Kanten und Übergänge werden mit einem Flachpinsel so vor gestrichen, dass Sie dabei die Farbstreifen mit etwas Abstand zur Kante hin und anschließend direkt an den Kanten auftragen. So erzielen Sie exaktere Kanten.
- 12| Nun mit der Farbrolle bearbeiten. Immer nass in nass, d.h. die Vorarbeiten mit dem Pinsel dürfen noch nicht angetrocknet sein.

